DresdnerBank.

Kapital: 36 Millionen Reichsmark.

Dresden. Berlin.

Check- und Depositen-Verkehr.

Wir eröffnen **Check-** und **Depositen-Conten** unter nachstehenden Bedingungen:

Die Conten sind provisionsfrei.

Einlagen können geleistet werden entweder durch Baarzahlung oder durch Uebertrag von anderen Conten. Die betreffenden Regulative werden an unseren Kassen ausgegeben.

Die Disposition über Guthaben erfolgt durch Checks oder durch Zahlungen gegen Rechnungsbuch in beliebigen Beträgen.

Bei Ankäufen von Effecten, welche durch Vermittelung der Bank aus dem Depositen-Guthaben erfolgen, pflegt dieselbe von der Einhaltung der bedungenen Kündigung abzusehen.

Einzahlungen und Auszahlungen in Berlin werden seitens der Bank durch ihr Berliner Institut, Französische Strasse 35, kostenfrei bewirkt.

Wechseldomicile werden aus dem Depositen-Guthaben spesenfrei eingelöst, vorausgesetzt, dass das Conto stets einen Saldo von mindestens Mark 300 aufweist.

Wir besorgen den An- und Verkauf von börsengängigen Werthpapieren und Goldsorten, die spesenfreie Einlösung von Coupons, Dividendenscheinen, gelooosten Stücken etc. etc. und überlassen unseren Auftraggebern Wechsel auf ausländische Plätze, Accreditive etc. etc., alles zu den jeweiligen Börsennotizen und unter billigster Provisionsberechnung. Die sich aus diesen Geschäften zu Gunsten oder Lasten des Conto-Inhabers ergebenden Beträge können durch Uebertrag resp. durch Disposition mittelst Check regulirt werden.

Dresden, Juni 1884. **Dresdner Bank.**

Adolph Hirsch,

Bankgeschäft, Frauenstr. 4.

Ein- und Verkauf von Staatspapieren.

Einlösung von Coupons.

Deutsche Grund-Kreditbank zu Gotha.

Angesichts der bedeutenden Coursschwankungen der Pfandbriefe dieser Gesellschaft, veranlaßt durch nothwendiger Weise zugestandene Zinsreductionen, Zinsrückstände ꝛc. ꝛc. erklären wir uns zur Vertretung der berechtigten Interessen der Pfandbriefbesitzer bereit und bitten um Einreichung der Pfandbriefe ohne Couponsbogen an unseren Kassen.

Leipzig und **Dresden,** im Juni 1884.

Sächsische Bankgesellschaft.

Mineralbad Gruben

(Sachsen).

Dampfschiffstation Scharfenberg.

Die Quelle, welche nach chemischer Analyse des Herrn Hofrath Dr. Fleck in Dresden als die eisen- und manganreichste befunden wurde, bestätigt sich zu **Trink- und Badekur** als vorzügliches Heilmittel bei **Blutarmuth, Nervenschwäche** u. s. w. Angenehmer ländlicher Sommeraufenthalt. Bequeme Verbindung mit Dresden und Meißen.

Badearzt Herr Dr. med. **Körner jun.** in Meißen.

Ed. Rüdiger, Besitzer.

Obst-Verkauf.

Am **12. Juli l. J.** wird von **allen,** zur **Domaine Weltrus gehörigen Meierhöfen** das **sämmtliche Grünobst** in der **dortigen Wirthschafts-Kanzlei** um **10 Uhr Vormittags** lizitatorisch **verkauft;** dortselbst können auch die Lizitationsbedingnisse eingesehen werden.

Meierhofs-Pachtungen der Domaine Weltrus
(Bahnstation Weltrus der Staatsbahn), Böhmen.

Dresden: Dürerstr. 30d. **Berlin:** Belleallianceстr. 71b.
Amalienstr. 23. (Vertr.: Paul Hammer.)

Dresdner Jalousien- und Rollladen-Fabrik

mit **Dampfbetrieb** von

H. Lüdenbach.

Billigste Preise.
Prompte Bedienung. Ausführung aller Reparaturen.

Portland-Cement

in **bester** Waare, mit **höchster Erhärtungsfähigkeit** und **unbedingter Volumenbeständigkeit,** empfiehlt „als Vertreter unserer Fabrik in Schlesien"

Firma: A. Giesel & Co., Oppeln.

Dresden. M. Küchling, Hellerstraße 3.

Verkaufe zu billigsten Preisen ab Fabrik, sowie ab Lager hier, Turnerweg Nr. 4, von wo aus ich in 1/1, 1/2, 1/4 Tonnen zu jeder Zeit abgebe und nach Belieben frei Platz liefere.

Holz-Auction.

Die Altgemeinde **Breitenau** bei Gottleuba beabsichtigt **Montag als den 7. Juli a. c.** von Vormittags 10 Uhr an circa 3 Hektar bestandenen Fichten- und Tannen-Hochwald von 10 bis 50 Centimeter unterer Stärke auf dem Stock parzellenweise meistbietend zu versteigern. Die Versammlung findet am Wald bei **Ernst Donath** statt. Die Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht. Wer die Hölzer zuvor besehen will, wolle sich an den Gutsbesitzer **Ernst Grahl** hier wenden.

Breitenau, den 26. Juni 1884. **Das Comité.**

Nordseebad Spiekeroog.

Eröffnet am 15. Juni, geschlossen am 30. September. Prospekte und Fahrpläne versendet gratis und franko **die Badekommission.**

Sebnitzer Papierfabrik.

Wir lösen den Dividendenschein Nr. 13 mit

Mark 36 —.

von heute ab ein.

Eduard Rocksch Nachfolger,
Schloss-Strasse Nr. 3.

Neu! Zusammenlegbare **Neu!**

Kinder-Fahrstühle,

leicht aufzustellen, als auch leicht zusammenzulegen in Form eines Koffers.

Patentirt in allen civilisirten Staaten.

Alleiniger Verkauf bei

Fr. Horst Tittel, Erste Dresdner Eisenmöbel-Fabrik,
Georgplatz Nr. 1, vis-à-vis Café français.

Unsere diesjähr. Alpenfahrten

finden **am 19. Juli** und **16. August** statt, mit **6** Wochen giltigen Billets nach München, Salzburg, Kufstein, Lindau, Zürich und Luzern. Ausführl. Programm à 20 Pf. erscheint bis Mitte Juni.

Reisebureau v. **Herm. Wagner,** Leipzig.

Eduard Geucke, Dresden.

Echten Getreide-Kümmel,

das anerkannt beste und feinste Destillations- und Rektifikations-Produkt, empfiehlt in Original Literflaschen zu M. 1.10 die **Kornspiritus- und Preßhefenfabrik** von

A. G. Hufeland in Dresden, am Schießhaus Nr. 11.

Niederlagen bei den Herren:

E. M. Bretschneider, Hoflief., Plauenscherpl.
Emil Fischer, Holbeinstraße.
Richard Fischer, Gewandhausstraße.
E. Friedrich, Winkelmannstraße.
Moritz Kuntze, Weißeritzstraße 1.
W. Marrohn, Ecke Circus- u. Grunaerstraße.
Victor Neubert, an der Kreuzkirche 3.
Hermann Pinnd, Grunaerstraße 3.
Johann Schuster, Victoriastraße 14.
Georg Strebel, Ecke Bautzner- u. Karlstraße.
Carl Thiele, Rampeschestraße 25.
Carl Wartner, Struvestraße 4.
Weigel u. Zeeh, Marienstraße 26.
Moritz Wentzel, Pillnitzerstraße 1.
Arthur Winkler, Ecke Striesener- u. Reißigerstr.
Bernhard Schröder, Blasewitz.
W. L. König, Nachf., Tharandt.
Gustav Kreil, Pirna. — **E. Schmole,** Pirna.
E. H. Schmidt, Bautzen.
Hugo Hofmann, Großenhain.

---

23. Schössergasse Ecke Frauenstr. 23

ADOLPH JAFFÉ

23. Schössergasse Ecke Frauenstr. 23.

Etablissement für Herren- & Knaben-Garderobe

Complete Anzüge

für Salon, Promenade u. Touristen

empfehle in soliden gut dekatirten Stoffen und hocheleganten Façons von M. 28 an, bessere 35, 38, 42, 46, 50 bis 54, hochfein bis 72 M.

Preise fest. Bedienung streng reell.

Adolph Jaffé,

23 Schössergasse 23, Ecke der Frauenstraße.
23 Schössergasse 23. Ecke der Frauenstraße.

Vergleichende Analyse

der Hauptbestandtheile

von

in 1000 Theilen	Birresborn	Apollinaris	Bilin
Kohlensaures Natron	**2,015**	**1,257**	**3,363**
„ **Magnesia**	**0,717**	**0,442**	**0,171**
Chlornatrium	**0,357**	**0,416**	**0,381**
Freie u. halbgebundene Kohlensäure	**3,640**		

Herr Professor **Fresenius, Geheimer Hofrath in Wiesbaden,** äußert sich wie folgt:

Das Birresborner Wasser erscheint als ein an **freier Kohlensäure reicher, an doppeltkohlensaurem Natron sehr reicher** alkalischer Säuerling, welcher durch einen relativ **hohen Gehalt an doppeltkohlensaurer Magnesia** bei erheblichem Gehalt an Chlornatrium und **zurücktretendem** Gehalt an schwefelsauren Alkalien und kohlensaurem Kalk **ausgezeichnet** ist.

Es geht also daraus hervor, daß ein Tafelwasser viel **natürliche Kohlensäure, kohlensaures Natron, Magnesia** und **Chlornatrium** enthalten, **dagegen schwefelsaures Natron** und **kohlensaurer Kalk** zurücktreten sollen.

Vergleicht man nun Birresborn mit Bilin, so ergiebt sich, daß Birresborn 4 **Mal soviel kohlensaure Magnesia** enthält, wogegen schwefelsaures Natron und kohlensaurer Kalk in Birresborn fast gar nicht vorkommen, dagegen diese **minderwerthigen Substanzen im Biliner Wasser sehr stark vertreten sind;** auch schmeckt Birresborn ganz bedeutend besser.

Kein Tafelbrunnen Deutschlands kann sich, was organische Reinheit betrifft, mit Birresborn messen.

Haupt-Depots in Dresden für

Birresborner Mineralwasser

Mohren-Apotheke,
Weis & Henke, Schlossstrasse 11.

Heirath.

Ein vermögender, selbstständiger Kaufmann in Leipzig (Fabrikgeschäft), Wittwer ohne Kinder, 40 Jahre alt, wünscht sich mit einer nicht unvermögenden Dame, auch Wittwe, im Alter von 30 bis 36 Jahren, wieder zu verheirathen. Sein **Aeußeres,** sowie sein **Charakter** und eine bestfundirte, sichere Existenz bieten volle Gewähr für ein glückliches Eheleben. Frober, heiterer Sinn, Liebe zur Häuslichkeit und ein angenehmes Aeußere sind die Bedingungen, welche gestellt werden. Um eine Annäherung zu vermitteln, erbittet man event. Briefe unter Chiffre **Z. R. 100** postlag. Leipzig, wenn auch vorerst anonym.

Sehr billig zu verkaufen

im Auftrag

ein guter Flügel v. Roienkranz, ein **sehr schönes Pianino,** ein **vorzügliches Pianoforte,** ein **feiner Flügel**

9 Prager-Strasse 9.
Heder Bing.

Ein Paar flotte Pferde mit Landauer werden **zu kaufen gesucht.** Offerten **R. B. 1902** in die Exped. d. Bl. abzugeben.

Knaben-Anzüge

für jedes Alter, aus reinwollenen **dekatirten** Stoffen, in sehr gutsitzenden Façons, empfehle in grosser Auswahl zu bekannt **billigen** Preisen.

P. Schlesinger
Pilsdrufferstr. 37.

Auswahl-Sendungen nach auswärts bereitwilligst.

C. G. KÜHNEL.

Feinste Isländer

Matjes-Heringe,

à Stück 12–15 Pfg.,

ff. amerikanischen

Stockfisch,

in Stücke zerlegt, ohne Haut und Gräten der nur 1 Tag zu wässern braucht, à Pfund 70 Pfg. (mit Anweisung)

empfiehlt **C. G. Kühnel,**
Webergasse Nr. 9.

Dauernd. Schmuck für Gräber.

Metallkränze

in größter Auswahl und schönster Ausführung empfiehlt

A. Theodor Müller,
Reitbahnstraße 2.

Herm. Roch, Altmarkt,
Fr. Wollmann, Neust.-Dresden
empfehlen ab hier od. Chem. Fabr.
Gustav Schallehn, Magdeburg

Antimerulion D. R.-Pat.,

bewährt, erprobt und empfohlen durch div. **Staatsbaubehörden** als bestes und billigstes Mittel gegen den

Hausschwamm

à Ko. 50 resp. 25 Pf.,

Wasserglasfarbenanstrich

für Façaden u. geg. Feuersgefahr,

Wachs- u. Asphaltfirnisse,

carbolisirte **Oelanstriche** f. Putz-, Stein-, Eisen- und Holzwerk im Freien — Stakete, Planken — u. zum **Imprägniren** v. Pfählen, Schwellen ꝛc., à Kilo 50 Pf.,

Asph.-Lacke. Bernst.-Lack

à Ko. 50, 75 u. 100 Pf.

Erdwachs, Asphalt, Goudron, Borsäure, Carbolsäure, Desinfectionspulver, Maschinen-, Putz-, Schmier-Oele, Carbolit-Badesalze 100 Ko. 4,00, 50 Ko. 2,50, 25 Ko. 1,50 Mark. **Kali** und **Natron-Wasserglas** ꝛc.

Fertige

Barchent-Hemden

1 Mk. 25 Pf. und 1 Mk. 50 Pf., etwa grob
1 Mk. 80 Pf. und 2 Mk., doppelt genäht,
empfiehlt als sehr preiswürdig

Robert Böhme jr.,
Ecke der Gewandhaus- und Waisenhausstraße im Café français.

Eine Heißluft-Maschine ist preiswürdig zu verkaufen.
Leipzig. Ed. Taubert.